

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 10.00 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

Lohnerhöhung für die Mitarbeitenden der Luzerner Psychiatrie AG

Die Luzerner Psychiatrie AG (*lups*) hat sich mit den Personalverbänden auf eine Erhöhung der Lohnsumme geeinigt. Die generelle Lohnerhöhung beträgt 1.2 Prozent und für individuelle Lohnanpassungen sind 0.5 Prozent vorgesehen. Hinzu kommen – unabhängig von Verhandlungen mit den Sozialpartnern – verschiedene monetäre Massnahmen im Umfang von 1.1 Prozent der Lohnsumme.

Mit der Einführung des Gesamtarbeitsvertrags (GAV) per 1. Juli 2022 führen die *lups* gemeinsam mit dem LUKS als Arbeitgeber und die Personalverbände einmal jährlich Verhandlungen über die Lohnentwicklung. Für die Lohnrunde 2024 hat sich die *lups* mit den Sozialpartnern auf eine Lohnerhöhung im Umfang von insgesamt 1.7 Prozent der Lohnsumme geeinigt (generell: 1.2 Prozent, individuell: durchschnittlich 0.5 Prozent). Zudem führt die Senkung der Prämie für die Nichtberufsunfallversicherung für 2024 zu einer Entlastung um 0.4 Prozent. Dadurch steigen die Nettolöhne 2024 somit durchschnittlich um insgesamt 2.1 Prozent. Jürg Meyer, Verwaltungsratspräsident und Peter Schwegler, CEO/Vorsitzender der Geschäftsleitung der *lups*, meinen zum Verhandlungsergebnis: «Die Verhandlungen mit den Sozialpartnern waren konstruktiv und von gegenseitigem Respekt geprägt. Die gemeinsam gefundene Lösung soll die Teuerung abfedern und ist vor allem ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber unseren Mitarbeitenden, die sehr gute Arbeit leisten. Die Arbeitsbelastung ist seit Jahren sehr hoch, und die vielfältigen Herausforderungen im Gesundheitswesen verschärfen die Situation zusätzlich. Es freut uns deshalb umso mehr, dass wir mit den Personalverbänden eine Einigung erzielen konnten.»

Eric Vultier, Sprecher der Personalverbände, meint: «Auch wir sind froh, dass wir trotz der schwierigen finanziellen Ausgangslage einen Kompromiss haben finden können. Die Einigung war nur möglich, weil sich beide Seiten entgegengekommen sind. Das Ergebnis allerdings ist wegen der zu tiefen Spitaltarife ernüchternd, da so nicht einmal die Teuerung von 1.7% vollständig ausgeglichen werden konnte. Die Tarife müssen dringend vollumfänglich und zeitnah an die Teuerung angepasst werden.»

***lups* als attraktive Arbeitgeberin**

Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds hat die *lups* im Verlaufe des Jahres, unabhängig von den Verhandlungen mit den Sozialpartnern, weitere Anstrengungen unternommen, um ihre Attraktivität als Arbeitgeberin zu fördern. So hat sie monetäre Massnahmen ergriffen, die zu einer nachhaltigen Erhöhung der Lohnsumme um zusätzliche 1.1 Prozent führen. Dazu gehören insbesondere höhere Nachtarbeitszulagen, neue Zulagen für Samstagsdienste oder die Lohnerhöhung für die HF-Studierenden in der Pflege.

Kontakte:



Luzerner
Staatspersonal
Verband



Luzerner Psychiatrie AG:

Alexia Sarros, Leiterin Human Resources, steht am **Donnerstag, 07.12.2023, von 12.30 – 13.30 Uhr** für telefonische Auskünfte zur Verfügung. T 058 856 40 60.

medien@lups.ch

Personalverbände GAV/lups:

Sprecher Eric Vultier gibt am **Donnerstag, 07.12.2023, von 10.00 – 14.00 Uhr Auskunft**.
T: 079 629 84 44.

eric.vultier@vsao-zentralschweiz.ch

Die Luzerner Psychiatrie (*lups*) ist für die psychiatrische Grundversorgung in den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden zuständig, an mehreren Betriebsstandorten präsent, und gut vernetzt. Das Unternehmen verfügt über ein modernes ambulantes und stationäres Behandlungsangebot mit einer zeitgemässen Infrastruktur. Das Behandlungsspektrum umfasst die Kinder- und Jugendpsychiatrie bis hin zur Alterspsychiatrie. Die Dienstleistungen der *lups* stehen auch angrenzenden Spitalregionen zur Verfügung. Über 1'400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen ihre Leistungen zum Wohl der Patientinnen und Patienten. Eine weitere Organisationseinheit der *lups* bildet das Wohnheim Sonnengarte. Die *lups* macht sich zudem für junge Menschen stark. Jährlich bildet sie gut 100 Jugendliche in verschiedensten Berufen aus.

Beziehung im Mittelpunkt

www.lups.ch